

Medienmeldung vom 26. September 2011

Solothurn: Tötlichkeiten zwischen mehreren Personen

In der Nacht auf Sonntag kam es an der Hauptbahnhofstrasse in Solothurn zu Tötlichkeiten zwischen vier Personen. Dabei wurde eine Person leicht verletzt. Die Polizei sucht Zeugen.

Am Sonntag, 25. September 2011, gegen 2 Uhr waren zwei 17-jährige Männer zu Fuss auf der Hauptbahnhofstrasse in Solothurn unterwegs. Auf der Höhe des Gewerbeschulhauses wurden sie durch zwei unbekannte Schwarzafrikaner angesprochen, welche nach Zigaretten fragten. Plötzlich versetzte einer der Unbekannten dem einen der jungen Männer einen Faustschlag ins Gesicht und dem anderen schlitze er mit einem Messer die Kleidung auf. Dabei erlitt dieser leichte Schnittverletzungen in der Bauchgegend. In der Folge fingen die beiden Opfer laut an zu schreien, worauf die unbekanntenen Männer flüchteten.

Der unbekannte Schwarzafrikaner, welcher tötlich wurde, wird wie folgt beschrieben; ca. 180 cm gross, ca. 30-jährig, hat einen kurzgeschnittenen Bart ohne Schnauz, kurze gekrauste Haare und eine schmale Kopfform. Der Mann war dunkel gekleidet.

Personen, die Angaben zur Auseinandersetzung, oder den zwei unbekanntenen Männern machen können, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Solothurn in Verbindung zu setzen, Telefon 032 627 71 11.